

ALFA im Münchner Stadtrat · Marienplatz 8 · 80331 München

Herrn Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Antrag

München, den 12.09.2016

"Rückführung, Rückführung und nochmals Rückführung" (Quelle: Dr. Angela Merkel)

Das Wichtigste ist nun, abgelehnte Asylbewerber abzuschieben, um den wirklich Hilfsbedürftigen helfen zu können. Um die Akzeptanz in der Bevölkerung zu erhalten, muss man entschlossen jene in ihre Heimat zurückschicken, die nicht schutzbedürftig sind.

"Für die nächsten Monate ist das Wichtigste Rückführung, Rückführung und nochmals Rückführung" (Dr. Angela Merkel). Wenn es Rückführungen nicht gäbe, sei dies ein Anreiz für Menschen ohne Bleibeperspektive, trotzdem nach Deutschland zu kommen.

Für die Rückführung in der LHM ist die Ausländerbehörde zuständig. Dort sind, laut Auskunft der Verwaltung, 6 Mitarbeiter mit dieser Aufgabe betraut. In München leben mehrere Tausend ehemalige Asylbewerber ohne Bleibeperspektive. 6 Mitarbeiter sind hier völlig überfordert.

Antrag:

Der Stadtrat beschließt die Anzahl der Mitarbeiter in der Ausländerbehörde, die vorrangig für die Rückführung abgelehnter Asylbewerber zuständig sind, in einem ersten Schritt auf 18 Stelle zu verdreifachen. Nach 18 Monaten soll sich der Stadtrat automatisch erneut mit der Personalausstattung der für die Rückführung zuständigen Stelle unter Berücksichtigung und Darstellung der relevanten Zahlen befassen.

ALFA-Gruppierung im Münchner Stadtrat

Fritz Schmude
Andre Wächter